



### Kriterien für den praktischen Eignungstest zur Trainer C Ausbildung

(Zulassungsvoraussetzung zur Ausbildung)

	<b>Breitensport Wildwasser</b>	<b>Breitensport Touring</b>
Ausrüstung	WW-taugliches Boot (kein Freestyle) mit Auftriebskörpern und Griffschlaufen, Paddel, Helm, Schwimmweste, Wurfsack, geeignete Kleidung	Touring-taugliches Boot mit Auftriebskörpern und Griffschlaufen, Paddel, Helm, Schwimmweste, Wurfsack, geeignete Kleidung
Fahrkönnen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Beherrschen von WW III</li> <li>2. Person retten und Boot/Material bergen in WW III. Insbesondere muss der sichere Umgang mit dem Wurfsack demonstriert werden. Ein statisches Ziel +/- 1,5 m muss aus 10 m Entfernung spätestens beim zweiten Wurf getroffen werden.</li> <li>3. Kehrwasserfahren mit sauberer Ziehschlagtechnik und flacher Stütze</li> <li>4. Traversieren vorwärts/rückwärts, ggf. mit Person, die sich am Boot festhält</li> <li>5. Einsteigen ohne Böschungsstart</li> <li>6. Eskimorolle in fließendem Gewässer</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Beherrschen von WW I</li> <li>2. Boot/Mann/Material bergen in WW I</li> <li>3. Kehrwasserfahren mit sauberer Ziehschlagtechnik und flacher Stütze</li> <li>4. Traversieren vorwärts/rückwärts, ggf. mit Person, die sich am Boot festhält</li> <li>5. Einsteigen ohne Böschungsstart</li> <li>6. Eskimorolle in stehendem Gewässer</li> </ol>
Paddeltechnik	Beherrschen der Grundsschläge (Grundschlag vw/rw, Ziehschlag, Bogenschlag vw/rw, flache Stütze)	Beherrschen der Grundsschläge (Grundschlag vw/rw, Ziehschlag, Bogenschlag vw/rw, flache Stütze)
Vorfahren	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Nachfahren einer vorgegebenen Route</li> <li>2. Vorfahren einer sauberen Route WW III</li> <li>3. Eskimorolle</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Nachfahren einer vorgegebenen Route</li> <li>2. Vorfahren einer sauberen Route WW I</li> <li>3. Eskimorolle</li> </ol>
	<b>Slalom</b>	<b>Wildwasser-Abfahrt</b>
Ausrüstung	Slalom Boot Paddel, Helm, Schwimmweste, geeignete Kleidung	Abfahrtsboot Wingpaddel, Helm, Schwimmweste, geeignete Kleidung
Fahrkönnen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Beherrschen von WW III</li> <li>2. Tortechnik</li> <li>3. Boot/Mann/Material bergen in WW III</li> <li>4. Eskimorolle in fließendem Gewässer</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Beherrschen von WW III</li> <li>2. Kehrwasserfahren</li> <li>3. Boot/Mann/Material bergen in WW II</li> <li>4. Eskimorolle in fließendem Gewässer</li> </ol>
Paddeltechnik	Beherrschen der Grundsschläge (Grundschlag vw/rw, Ziehschlag, Bogenschlag vw/rw)	Beherrschen der Wingtechnik mindestens in Grobform (Zug nach außen, Beinarbeit, Hüftdrehung)
Vorfahren	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aufwärtstor</li> <li>2. versetzte Abwärtstore</li> <li>3. Eskimorolle</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vorfahren einer Wettkampfstrecke, sichere Linie;</li> <li>2. Im Jahr der Sichtung bei einem DKV-Ranglistenrennen maximal 12% langsamer als die Siegerzeit in der eigenen Rennklasse</li> <li>3. Kehrwasserfahren, Traversieren vw/rw</li> <li>4. Eskimorolle</li> </ol>



# Bayerischer Kanu-Verband e.V.

Angeschlossen dem Deutschen Kanu-Verband und dem Bayerischen Landes-Sportverband

## Ressort Aus- und Fortbildung



### Kriterien für den praktischen Eignungstest zur Trainer C Ausbildung

( Zulassungsvoraussetzung zur Ausbildung)

<b>Kanurennsport</b>		
Ausrüstung	K1 Rennkajak, das den jeweils aktuellen Wettkampfbestimmungen entspricht, Wingpaddel	
Fahrkönnen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Das Boot aus zügiger Fahrt mit wenigen Rückwärtsschlägen sicher stoppen können</li> <li>2. Paddel auf ruhigem Wasser kurz neben das Boot legen (eine Hand darf am Paddel bleiben) und wieder aufnehmen können</li> <li>3. Startstellung (auch Ausrichten des Bootes) und Startphase ohne größere Unsicherheiten unter Wettkampfbedingungen absolvieren können</li> <li>4. Bergen eines zweiten K1 (angenommen sei eine Kenterung in Ufernähe)</li> </ol>	
Paddeltechnik	Beherrschen der Wingtechnik mindestens in Grobform (Zug nach außen, Beinarbeit, Hüftdrehung)	
Vorfahren	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zügiges Absolvieren der 2000m-Strecke in einer Zeit nicht über 14:00 Minuten. Nachteilige äußere Bedingungen werden berücksichtigt.</li> </ol>	
Allgemein	<a href="#">Das Bestehen des Eignungstests ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Ausbildung.</a>	